

Vorlage zur Kenntnisnahme

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 22.03.2018

1. Gegenstand der Vorlage: Abschlussinformation zum Ersuchen der BVV, Ds-Nr. 0395/VIII aus der 14. BVV vom 23.11.2017

Eigenverantwortung stärken:
Neue Schlüsselverträge und individuelle Leistungskataloge

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Dem Ersuchen kann gefolgt werden.

Mit der Umsetzung der Abbauvorgabe Vollzeitäquivalente (VZÄ) für den Bezirk Marzahn-Hellersdorf im November 2012 fanden umfassende Beratungen innerhalb der Verwaltung, mit Sportvereinen und Verbänden, aber auch mit den Fachbereichen Sport aus 5 Berliner Bezirken statt. Es wurden eine Vielzahl von hoheitlichen Aufgaben angesprochen und Prüfungen unterzogen. Ziel war u.a. auch ein Abwägungsprozess, welche Aufgaben/Leistungen der Bezirk erledigen muss und welche Leistungen Sportvereine zusätzlich zu ihren sportlichen Aufgaben erfüllen könnten.

Bereits im Mai 2013 war allen Beteiligten der Arbeitsgruppe klar, dass die Aufgaben der Sportplatzwartinnen und Sportplatzwarte durch externe Dienstleister ausgeschrieben werden. Ein zwischenzeitliches Angebot seitens des damaligen Bezirksbürgermeisters an die Sportvereine im Mai 2013 zur Schulsporthabsicherung wurde nicht weiter verfolgt.

Die Sportvereine übernehmen auch weiterhin das Hausrecht während ihrer Trainingszeiten und werden zusätzlich an den Wochenenden ihren Spielbetrieb eigenverantwortlich auf den ungedeckten Sportanlagen durchführen. Das finanzielle Angebot von Dienstleistungsverträgen für einige Sportvereine konnte beibehalten und auch für den Doppelhaushalt 2018/2019 gesichert werden.

Die in 2015 durchgeführte Europaweite Ausschreibung zur Betreuung von 9 Sportkomplexen und in 2016 mit weiteren 4 Sportkomplexen ist derzeit bis zum 31.12.2018, mit einer Option von einem Jahr, vertraglich geregelt.

Bis Mai 2018 werden Vertrag und die Ergebnisse der Qualitätsberatungen mit den beiden Dienstleistern zu prüfen und auszuwerten sein. Bis dahin wird der Fachbereich Sportförderung im Schul- und Sportamt seine vertraglichen Pflichten erfüllen und die Sportvereine wie bisher unterstützen.

Dagmar Pohle
Bezirksbürgermeisterin

Gordon Lemm
Bezirksstadtrat für Schule, Sport,
Jugend und Familie